

Pferdeflüsterer aus dem Gailtal

Der Gailtaler Hans Plesin war sein Leben lang ehrenamtlicher Funktionär: Er erzählt von den Herausforderungen des Ehrenamts, seiner Liebe zum Sport und zur Pferdezucht.

Von Michaela Viertler

Die Liste der Funktionen von Hans Plesin, vlg. Zenz aus Sussawitsch, ist lang. Er war jahrzehntelang Gemeinde-, Kammer- und Betriebsrat, war Vorsitzender der Bundesfachgruppe Rinderzucht, Kammerat der Kärntner Landarbeiterkammer und übte das Amt des Landes- und Bundesvorsitzenden der Sektion Land- und Forstwirtschaft in der Gewerkschaft der Privatangestellten aus.

1973 war er Gründungsmitglied des Sportvereins St. Stefan, Leiter der Sektion Skisport und ist dies heute noch im Pferdesport. Dafür wurde er heuer auch mit dem Kärntner Lorbeer in Gold mit Brillanten, der höchsten Auszeichnung des Landes für ehrenamtliches En-

gagement, belohnt. „Natürlich freue ich mich sehr. Ich sehe diese Auszeichnung aber als würdigen Abschluss. Die Zukunft liegt für mich ganz klar in der Jugend“, betont Hans Plesin.

Viele Ämter sind zeitaufwendig: „Ohne die starke Unterstützung meiner Familie wäre das nie möglich gewesen.“ Das Ehrenamt habe es heute schwer: „Man findet kaum Leute, die Ämter übernehmen wollen.“ Hohe Auflagen hemmen die Begeisterung, die Eigenverantwortung fehle komplett, so Plesin. Ebenfalls sei die Aushöhlung des ländlichen Bereiches bedenklich: „Statt den ländlichen Raum zu stärken, wird alles in Städten zentralisiert.“ Als leidenschaftlicher Sportler und ehemaliger Skilehrer sagt er:



Marina Kalt mit Adonis, als dieser 2018 zweifacher Bundesmeister in der Königsdisziplin des Reitsportes, der Vielseitigkeit, wurde

„Sport prägt. Man lernt gewinnen und verlieren. Das geht den heutigen, überbehüteten Kindern oft ab.“ Das Herz des pensionierten Angestellten der Kärntner Landwirtschaftskammer schlägt heute, mehr denn je, für Pferde.

Begonnen hatte man mit der Zucht von Norica-Pferden als Arbeitstiere. Haflinger werden seit 25 Jahren unter dem Motto

„Haflinger – Zucht für Freizeit und Sport“ in Reinzucht am Haflingerhof Plesin gezüchtet: „Bei unserer Zucht legen wir großen Wert darauf, dass die Tiere charakterlich in Ordnung und für jedermann geeignet sind.“ Plesin war Obmann des Pferdezuchtvereins K 16 Hermagor und ist bis heute Mitglied des Zuchtausschusses für Haflinger des Landeszuchtverbandes Kärnten sowie interna-

WAS, WANN, WO

Die wichtigsten Termine aus Ihrer Region

HEUTE, 24. 12.

SPITTAL. Spittaler Weihnachtsdorf. Stadtpark, 10 bis 14 Uhr, Ausklang.

SPITTAL. Weihnachtsspiel „Das verlorene Christkind“. Pfarrkirche St. Peter, 15 Uhr.

HERMAGOR. Christmette mit ODV und Bläserensemble. Stadtpfarrkirche, 21 Uhr.

RENNWEG. Bergweihnacht. Dorfplatz am Katschberg, 16 bis 17 Uhr.

MITTWOCH, 25. 12.

HERMAGOR. Zauberflötenmesse in D-Dur für Chor, Orgel, Solo und Orchester. Mit dem Kirchenchor Kötschach. Gailtaler Dom, 10 Uhr.

HERMAGOR. Festmesse mit ODV und Bläser. Stadtpfarrkirche, 10 Uhr.

BERG/DRAU. Weihnachtskonzert mit der Trachtenkapelle. Treff Berg, 20 Uhr.

DONNERSTAG, 26. 12.

HERMAGOR. Weihnachtstexte der Arbeiterbewegung. Es lesen Danijel Jamric, Bernhard Gitschthaler. Musik: Mike Umfahrer & „Mr. Swoncar“. Cafe Hut Ab, 17 Uhr.

GMÜND. Unser Stern vom Stubeck. Krippmfeier mit Musik, Gedichten und mehr. Stubeck (bei der Mentebauer Hütte), 17 Uhr. Tel. (04762) 373 99

FREITAG, 27. 12.

DÖBRIACH. Das Sagamundo – Haus des Erzählens ist von 14 bis 18 Uhr geöffnet.

LESACHTAL. Filmvorführung: „Radl Wolf und Michi Kurz radeln nach Assisi“. Gasthof zur Post, St. Lorenzen, 20 Uhr.

Tel. 0664-400 95 13

SEEBODEN. Landmarkt. Hauptplatz, 10 bis 13 Uhr. landmarkt-seeboden@aon.at